

Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau**  
**Herr Markus Stangl**  
**Hauptstraße 31**  
**2603 Felixdorf**

**Inspektionsbericht**  
**gemäß ÖNORM M 5874**

Auftrag	<b>Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf- Sollenau, GS2-WV-53/142-2017</b>
Behördenreferenz	<b>GS2-WV-53</b>
Auftrag vom / Zahl	<b>01.02.2026/</b>
Anlass der Untersuchung	<b>Trinkwasserqualität</b>
Geschäftszahl	<b>10433</b>
Auftragsnummer	<b>E2600351</b>
Inspektionsberichtsnummer	<b>E2600351/04II</b>
Projektbearbeiter/in	<b>Angelika Katharina Linseder-Pollatschek</b>
Ort der Probenahme	<b>WVA Gemeindeversorgungsverband Felixdorf-Sollenau</b>
Probenahmedatum	<b>siehe Probenübersicht</b>
Probenübergabedatum	<b>siehe Prüfbericht</b>
Datum der Inspektion	<b>24.02.2026</b>
Ausstellungsdatum des Berichts	<b>27.03.2026</b>
Probennehmer/in /Inspektor/in	<b>Annalisa Leonardi</b>
Gutachter/in	<b>Karina Weiss</b>
Seitenzahl	<b>1 von 18</b>
Beilagen	<b>Gutachten, Prüfbericht Labor (E2600351/01LL)</b>

**Probenübersicht**

Probe Nr.	<b>1</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6383649R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/001</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>2</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6391562R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/002</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>3</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N14976278 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probennahmehahn vor Desinfektion</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/003</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>4</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N14976284 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 10 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probennahmehahn nach Desinfektion</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/004</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>

Probe Nr.	<b>5</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N14976667 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmehahn vor Desinfektion</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/005</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>6</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N14976748 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 12 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmehahn nach Desinfektion</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/006</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>7</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6406789R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 16 - Tiefbehälter 1 Felixdorf (neu), Probenahmehahn Ablauf</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/007</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>8</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6408186R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 17 - Tiefbehälter 2 Felixdorf, Probenahmehahn Ablauf</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/008</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>

Probe Nr.	<b>9</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6381060R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probenahmehahn im Brunnenhaus</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/009</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>10</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6417203R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmehahn im Brunnenhaus</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/010</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>11</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6406917R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 22 - Tiefbehälter 3 Sollenau, Probenahmehahn Ablauf</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/012</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>12</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6386374R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmehahn im Brunnenhaus</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/013</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>

Probe Nr.	<b>13</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6414084R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 25 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Nord - Industriestraße, ZH Übergabeschacht</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/014</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>14</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6408457R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 26 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, Autohaus Ebner, ZH Übergabeschacht</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/015</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>15</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N14976791 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 27 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Übergabeschacht WVA Siedlung Maria Theresia Egg</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/016</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>
Probe Nr.	<b>16</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6411163R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, ZH Übergabeschacht</b>
Interne Probennummer	<b>E2600351/017</b>
Probe entnommen am	<b>24.02.2026</b>

Probe Nr.	<b>17</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6409839R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, ZH Teeküche Einhandmischer E2600351/018 24.02.2026</b>
Interne Probennummer	
Probe entnommen am	
Probe Nr.	<b>18</b>
Probenahmestellenbezeichnung	<b>N6411866R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 30 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Süd - Schwimmbad, ZH Spülschacht bei Stampfg. Nr. 9 E2600351/019 24.02.2026</b>
Interne Probennummer	
Probe entnommen am	

## Allgemeine Angaben zur Probenahme und Inspektion

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —  
Anleitung für die Tätigkeit von  
Inspektionsstellen**

akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für  
mikrobiologische Untersuchungen**

akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:  
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser  
aus Aufbereitungsanlagen und  
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**

akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:  
Konservierung und Handhabung von  
Wasserproben**

akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

**wechselhaft, 12 °C**

**wechselhaft**

## Informationen zur Anlage

Bezeichnung	<b>WVA Gemeindeversorgungsverband Felixdorf-Sollenau</b>
Bezirkshauptmannschaft	<b>Wiener Neustadt</b>
Gemeinde	<b>Felixdorf</b>
Kontaktperson/Telefon/Mobil	<b>Herr Markus Stangl +43262863711 +436506223600</b>

## Ortsbefund

### Allgemeine Angaben zur Wasserversorgungsanlage:

Abgegebene Wassermenge: 4500 m<sup>3</sup>/Tag, versorgte Bevölkerung: 15.000

### Aufbereitungsanlagen:

Brunnen 1 und 3: Belüftung, Enteisenung, Entmanganung und Desinfektion;

Brunnen 4a und 6: Belüftung, Flockungsfiltration und Desinfektion;

Brunnen 2: Desinfektion

Versorgte Ortsnetze: 3

### Versorgung der Ortsnetze Felixdorf und Sollenau:

Ortsnetz Felixdorf: Wässer der Brunnen 1, 2, 3, 4a, 6 (aufbereitet, über Tiefbehälter 1 und 2) und 7 (unaufbereitet).

Ortsnetz Sollenau: Wässer der Bohrbrunnen 8, 8a, 10, 11 (über Tiefbehälter 3) und 9 (unaufbereitet).

Anmerkung: Eine Verbindung zwischen den Ortsnetzen Felixdorf und Sollenau ist gegeben.

Das Wasser aus dem Ortsnetz Felixdorf wird an die WVA Siedlung Maria Theresia Eggendorf abgeben.

### Wasserspender:

Die Brunnen 1, 2, 3 und 6 sind in Brunnenhäusern situiert, deren Zugang über eine versperrte Zugangstüre erfolgt. Die Brunnenhäuser sind gemauert, verputzt und sauber gehalten.

Die Brunnen sind mit verschraubten Edelstahldeckeln dicht verschlossen und in einem aus Beton gefertigten Vorschacht situiert.

Belüftungsrohre mit feinmaschigen Insektenschutzgittern sind vorhanden.

Als Vorschachtabdeckung dienen Gitterroste. Luftentfeuchter sind vorhanden.

Der Brunnen 4a ist in einem Container situiert. Der Brunnenkopf ist mit einem verschraubten, einteiligen Edelstahldeckel mit Gummidichtung und Belüftungsrohr (Insektenschutzgitter vorhanden) dicht verschlossen.

### Bohrtiefe der Brunnen:

Brunnen 1: 39,00 m

Brunnen 4: 35-36 m (nicht in Verwendung)

Brunnen 2: 40,00 m

Brunnen 4a: 143,50 m

Brunnen 3: 36,50 m

Brunnen 6: 148,00 m

Die Brunnen 1, 2, 3, 4a und 6 sind im eingezäunten Gelände des Wasserwerkes (Wald) situiert. Umgebung: Landwirtschaft, Wohngebiet, Firmengelände

Der Brunnen 7 (artesischer Brunnen) ist in einem Brunnenhaus in einem eingezäunten Gelände situiert. Der Brunnenkopf ist verschraubt. Umgebung: Wald, Bach

Die Brunnen 8 und 8a (artesischen Brunnen) befinden sich in einem eigenen, Erde überdeckten Gebäude, Zugang über eine versperrte, dicht schließende Türe. Der Brunnenkopf ist verschraubt.

Der Bohrbrunnen 9 ist in einem kleinen Brunnenhaus in einem Park (nicht eingezäunter Bereich) in Sollenau situiert. Die Zugangstüre in die Brunnenstube ist dicht schließend. Umgebung: Wohngebiet, Oberflächengewässer

Die Bohrbrunnen 10 und 11 (artesischen Brunnen) sind in verschlossenen Containern situiert. Die Brunnenköpfe sind dicht verschraubt. Ein Monitoring der Brunnenwässer auf den Parameter Trübung wird online durchgeführt. Das Brunnenwasser wird erst bei zufriedenstellenden Trübungswerten in die Wasserversorgungsanlage eingespeist.

Die Brunnen 8, 8a, 10 und 11 sind im Brunnenfeld Sollenau am eingezäunten Gelände des Tiefbehälters 3 situiert. Umgebung: Landwirtschaft, Wohngebiet  
Sämtliche Wasserspender sind mit dichten Brunnenabdeckungen verschlossen, die Fenster fix verglast und mit Gittern versehen. Be- und Entlüftungen weisen engmaschige Insektenschutzgitter auf.

Bohrtiefe der Brunnen:

Brunnen 7: 100,00 m	Brunnen 9: 125,00 m
Brunnen 8: 68,00 m	Brunnen 10: 70,00 m
Brunnen 8a: 70,00 m	Brunnen 11: 196,60 m

**Wasserspeicher:**

Tiefbehälter 1 Felixdorf:

Baujahr: 2019  
Volumen: 400 m<sup>3</sup>  
Anzahl der Behälterkammern: 1  
Behälterabdeckung: dicht, verschweißte Edelstahlelemente  
Behälterüberlauf- / Entleerungsleitung: gesichert in den Stauwasserkanal  
Behälterbelüftung: 1 Belüftung mit Insektenschutzgitter in der Behälterabdeckung integriert und 1 Belüftung mit Filter am Behälterüberlauf  
Letzte Reinigung und Desinfektion: 01.12.2020

Tiefbehälter 2 Felixdorf:

Erde überdeckter Behälter aus Beton mit einer Behälterkammer mit 2000 m<sup>3</sup>.  
Be- und Entlüftung mittels Belüftungspilze mit feinmaschigen Insektenschutz über der Wasserfläche.  
Der Behälter ist sauber, der Behälterboden verflieset. Ein Luftentfeuchter ist im Vorräum ersichtlich.  
Der Behälterüberlauf und die Behälterentleerung erfolgen über einen Schacht in die Kanalisation.

Tiefbehälter 3 Sollenau:

Erde überdeckter Behälter aus Beton mit zwei Behälterkammern zu je 1000 m<sup>3</sup>.  
Be- und Entlüftung mittels 3 Belüftungspilze mit feinmaschigen Insektenschutz über den Wasserflächen.  
Der Zugang erfolgt über eine dicht schließende Türe vom Behältervorräum aus, seitlich der Wasserkammern (Zugangstüre in den Behältervorräum dicht schließend, versperrt, alarmgesichert).  
Der Behälterüberlauf und die Behälterentleerung erfolgen über einen Schacht in die Kanalisation.  
Letzte Sanierung: Äußere Behälterkammer im Herbst 2021.

**Aufbereitungsanlage Wasserwerk Felixdorf, Tiefbehälter 1 Felixdorf**

**Aufbereitungsstraße 1, (Belüftung, Flockungsfiltration und Desinfektion)**

Mischwasser der Brunnen 4a und Brunnen 6 wird in einen in der Aufbereitungshalle situierten Rieseltank eingespeist. Nach dem Rieseltank erfolgt eine Zudosierung von Sauerstoff und Aluminiumhydroxidchloridsulfat (Sachtoklar), das Brunnenmischwasser wird mittels Druckpumpen

über zwei unabhängige Straßen (Mehrschichtfilter 1 mit UV-Anlage 1 und Mehrschichtfilter 2 mit UV-Anlage 2) aufbereitet. Die Filter 1 und 2 sowie die UV-Anlagen 1 und 2 sind baugleich ausgeführt. Die Reinwässer der Aufbereitungsstraße 1 werden über den Tiefbehälter 1 und Tiefbehälter 2 in das Ortsnetz Felixdorf eingespeist.

**Rieslertank:** Baujahr 2019; Inhalt: 20 000 Liter; Material: Kunststoff; Abdeckung: Einteiliger dicht ausgeführter Kunststoffdeckel

**Filtrationsstufe (Filter 1 und Filter 2 ident aufgebaut):** Art: Mehrschichtfilter; Baujahr: 2019; Inhalt: 23 750 Liter; Füllmaterialien: Hydroantrasit N, Quarzsand und Quarzkies

### UV-Desinfektionsanlage 1

#### Aufbereitungsstraße 1 nach Filter 1

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A  
 Gerät Nr. # F821-001; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)  
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung Strahler (W) 420  
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja  
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein  
 Betriebstagebuch wird geführt.

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Inspektion

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

#### Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h) [Maximalwert]	97
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m <sup>3</sup> /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	116,9 W/m <sup>2</sup>
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	128,6 W/m <sup>2</sup>
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	41

#### Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Nächste Inspektion: 2. Quartal 2026

### UV-Desinfektionsanlage 2

#### Aufbereitungsstraße 1 nach Filter 2

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A  
 Gerät Nr. # F821-004; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)  
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung Strahler (W) 420  
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja  
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein  
 Betriebstagebuch wird geführt.

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Inspektion

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

#### Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h) [Maximalwert]	97
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m <sup>3</sup> /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	116,9 W/m <sup>2</sup>
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	128,6 W/m <sup>2</sup>
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	41

#### Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Nächste Inspektion: 2. Quartal 2026

### UV-Desinfektionsanlage 3

#### Aufbereitungsstraße 2 nach Filter 1

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A  
 Gerät Nr. # F821-002; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)  
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung  
 Strahler (W) 420  
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja  
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein  
 Betriebstagebuch wird geführt.

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

**Zugelassene Betriebsbedingungen:**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h) [Maximalwert]	110,6
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m <sup>3</sup> /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	127,5 W/m <sup>2</sup>
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	140,2 W/m <sup>2</sup>
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	46

**Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h)	ca. 47
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> )	257
Betriebsstunden der Anlage, gesamt (h)	29485
Anzahl an Schaltungen der Anlage, gesamt	5735
Betriebsstunden der Anlage, aktuell (h)	475
Anzahl an Schaltungen der Anlage, aktuell	138
<b>Letztes Service der Anlage (Datum)</b>	<b>12.12.2025</b>
<b>Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)</b>	<b>12.12.2025</b>
Betriebsstunden der Anlage beim letzten Austausch (h)	9667
Anzahl an Schaltungen der Anlage beim letzten Austausch	2042

Nach dem Strahlertausch wurden die Zähler der Betriebsstunden und der Schaltungen auf 0 gestellt.

**UV-Desinfektionsanlage 4**
**Aufbereitungsstraße 2 nach Filter 2**

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A  
 Gerät Nr. # F821-003; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)  
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3 Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung  
 Strahler (W) 420  
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja  
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein  
 Betriebstagebuch wird geführt.

Geräte zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
---	-------------------

**Zugelassene Betriebsbedingungen:**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h) [Maximalwert]	110,6
Begrenzung mittels Pumpenleistung (maximal 90 m <sup>3</sup> /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	127,5 W/m <sup>2</sup>
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	140,2 W/m <sup>2</sup>
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	46

**Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h)	ca. 43
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> )	246
Betriebsstunden der Anlage, gesamt (h)	26116
Anzahl an Schaltungen der Anlage, gesamt	5203
Betriebsstunden der Anlage, aktuell (h)	6719
Anzahl an Schaltungen der Anlage, aktuell	1958
<b>Letztes Service der Anlage (Datum)</b>	<b>11.04.2025</b>
<b>Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)</b>	<b>10.05.2024</b>

Betriebsstunden der Anlage beim letzten Austausch (h)	7944
Anzahl an Schaltungen der Anlage beim letzten Austausch	1518

Nach dem Strahlertausch wurden die Zähler der Betriebsstunden und der Schaltungen auf 0 gestellt.

**UV-Desinfektionsanlage 5**

**Aufbereitungsstraße 3**

Hersteller: LIT UV Elektro GesmbH. Typ: DUV – 3A500HO-10-200T-A  
 Gerät Nr. # F821-005; ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.635)  
 Erstinbetriebnahme: November 2019 Anzahl UV-Strahler: 3; Typ Strahler: DB 500 HO-32 Leistung  
 Strahler (W) 420, Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden:  
 ja on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nicht eruierbar  
 Betriebstagebuch wird geführt.

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Inspektion

UV - Anlagentyp	3A500HO-10-200T-A
-----------------	-------------------

**Zugelassene Betriebsbedingungen:**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h) [Maximalwert]	72,3
Begrenzung mittels Pumpenleistung (derzeit 58,3 m <sup>3</sup> /h)	
Grenzwert UV - Mindestbestrahlungsstärke	97,8 W/m <sup>2</sup>
Voralarm UV - Mindestbestrahlungsstärke	107,5 W/m <sup>2</sup>
Min. zulässige UV – Durchlässigkeit (% bei 100mm)	32

**Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell**

Nächste Inspektion: 2. Quartal 2026

**Hygienische Bewertung:**

Die Anlage macht in hygienischer Hinsicht einen gut gewarteten Eindruck.

**Mängel:** keine

**Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen:** keine

**Änderungen gegenüber Vorbefund:** keine

**Untersuchungsergebnisse**

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probenmuster.

**Chemischer Befund**

Probennummer: E2600351/001

N6383649R3 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probenahmeort im Brunnenhaus

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/002

N6391562R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probenahmeahn im Brunnenhaus

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/003

N14976278 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmeahn vor Desinfektion

Es liegt hartes Wasser vor.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 85,2 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/005

N14976667 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmeahn vor Desinfektion

Es liegt hartes Wasser vor.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 84,9 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/009

N6381060R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probenahmeahn im Brunnenhaus

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/010

N6417203R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmehahn im Brunnenhaus

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Folgende relevante Pestizidmetaboliten wurden nachgewiesen: Atrazin-desethyl (0.03 µg/l).

Die Gehalte der übrigen untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter den Bestimmungsgrenzen.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/013

N6386374R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmehahn im Brunnenhaus

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der Gehalt an **Eisen (als Fe) (0,309 mg/l) liegt über** dem Indikatorparameterwert von 0,2 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/015

N6408457R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 26 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, Autohaus Ebner, ZH Übergabeschacht

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/017

N6411163R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, ZH Übergabeschacht

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr. Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2600351/018

N6409839R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, ZH Teeküche Einhandmischer

Es liegt hartes Wasser vor.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Sämtliche untersuchten Pestizide liegen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Sämtliche untersuchten relevanten Pestizidmetaboliten liegen unter der jeweiligen

Bestimmungsgrenze.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

## **Bakteriologischer Befund**

Probennummer: E2600351/001

N6383649R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen:

Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/002

N6391562R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen:

Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/003

N14976278 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmehahn vor Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/004

N14976284 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 10 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmehahn nach Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2600351/005

N14976667 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmehahn vor Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/006

N14976748 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 12 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmehahn nach Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2600351/007

N6406789R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 16 - Tiefbehälter 1 Felixdorf (neu), Probenahmehahn Ablauf

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/008

N6408186R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 17 - Tiefbehälter 2 Felixdorf, Probenahmehahn Ablauf

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/009

N6381060R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probenahmehahn im Brunnenhaus

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Coliforme Bakterien.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/010

N6417203R3 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmehahn im Brunnenhaus

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Coliforme Bakterien.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/012

N6406917R3 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 22 - Tiefbehälter 3 Sollenau, Probenahmehahn Ablauf

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/013

N6386374R3 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmehahn im Brunnenhaus

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Coliforme Bakterien.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/014

N6414084R3 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 25 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Nord - Industriestraße, ZH Übergabeschacht

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/015

N6408457R3 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 26 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, Autohaus Ebner, ZH Übergabeschacht

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Coliforme Bakterien.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/016

N14976791 - WVA Gemeindefwasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 27 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Übergabeschacht WVA Siedlung Maria Theresia Egg

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/017

N6411163R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, ZH Übergabeschacht

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Coliforme Bakterien.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/018

N6409839R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, ZH Teeküche Einhandmischer

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Coliforme Bakterien.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2600351/019

N6411866R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 30 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Süd - Schwimmbad, ZH Spülschacht bei Stampfg. Nr. 9

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

**Karina Weiss** (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 27.03.2026

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2600351/04II, datiert mit 27.03.2026, besteht aus 18 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH.

---Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

## **Gutachten**

### **Konformitätsbewertung**

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern im Wesentlichen den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Es lag im Bohrbrunnen 9 wieder eine geringe Überschreitung des Indikatorparameterwertes Eisen vor, die im tolerierbaren Bereich lag. Auf eine regelmäßige Wasserentnahme sollte weiterhin geachtet werden.

Wr. Neudorf, am 27.03.2026

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,  
BGBl. I Nr. 13/2006  
berechtigt

Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-  
Sollenau  
Herr Markus Stangl  
Hauptstraße 31  
2603 Felixdorf**

## Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	<b>E2600351/01LL</b>
Ausstellungsdatum des Berichts	<b>23.03.2026</b>
Geschäftszahl	<b>10433</b>
Projektbezeichnung	<b>Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf- Sollenau, GS2-WV-53/142-2017</b>
Behördenreferenz	<b>GS2-WV-53</b>
Auftragsnummer	<b>E2600351</b>
Projektbearbeiter/in	<b>AKLP</b>
Art der Probe	<b>Trinkwasser</b>
Probenehmer/in	<b>Annalisa Leonardi (Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH)</b>
Datum der Probenahme	<b>Siehe Ergebnistabelle</b>
Ort der Probenahme	<b>WVA Gemeindeversorgungsverband Felixdorf- Sollenau</b>
Witterung am Tag der Probenahme	<b>wechselhaft, 12 °C</b>
Grund der Probenahme	<b>Trinkwasserqualität</b>
Probeneingang ins Labor	<b>Siehe Ergebnistabelle</b>
Prüfungszeitraum	<b>24.02.2026 bis 13.03.2026</b>
Probenanzahl	<b>Analysenproben: 19 Rückstellproben: 0</b>
Seitenzahl	<b>1 von 33</b>
Anmerkung	

**Prüfergebnisse**

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/001</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6383649R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 7 - Bohrbrunnen 1, Probennahmehahn im Brunnenhaus							
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:48							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	1	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10	9		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	11,5	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	704		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	631	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	18,9		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,37		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	16,9		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	6,09		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	72,2		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	38,1		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	16,7	IPW 200 <sup>1)</sup>	200

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/001</b>							
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	1,9		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0008	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0040	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	5,4	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	369		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	26	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	55	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,4		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/002</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6391562R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 8 - Bohrbrunnen 3, Probennahmehahn im Brunnenhaus							
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:57							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10	9		KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	12,1	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	759		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	680	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	20,0		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,56		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	17,2		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	6,18		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	78,2		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	39,2		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	20,2	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	2,1		50

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/002</b>							
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0009	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0023	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	6,9	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	374		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	35	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	60	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,6		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/003</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N14976278 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 9 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmeahn vor Desinfektion							
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:15							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10	9		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	11,8	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	749		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	671	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	20	0,01	m-1	0,70		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	20	10,0	%	85,2		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	36	0,1	FNU	0,2	IPW 1 <sup>1)4)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	19,6		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,50		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	17,1		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	6,16		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/003</b>							
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	76,0		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	38,9		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	18,9	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	2,0		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0008	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	6,3	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	373		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	31	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	58	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,4		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/004</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N14976284 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 10 - UV-Desinfektionsanlage 3, Probenahmeahn nach Desinfektion						
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:16						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 10 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 10 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10	9		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	11,9	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	737	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	660	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/005</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N14976667 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 11 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmeahn vor Desinfektion							
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:26							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	3	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10	9		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	11,9	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	735		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	659	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	20	0,01	m-1	0,71		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	20	10,0	%	84,9		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	36	0,1	FNU	0,2	IPW 1 <sup>1)4)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	19,6		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,49		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	17,2		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	6,18		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/005</b>								
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	76,1		400	
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	38,6		150	
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	18,7	IPW 200 <sup>1)</sup>	200	
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	2,0		50	
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0008	IPW 0,2 <sup>1)</sup>		
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 <sup>1)</sup>		
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>		
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	6,3	PW 50 <sup>2)</sup>		
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>		
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	374			
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	31	IPW 200 <sup>1)</sup>		
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	58	IPW 250 <sup>1)</sup>		
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>	
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,5			

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/006</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N14976748 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 12 - UV-Desinfektionsanlage 4, Probenahmeahn nach Desinfektion						
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:26						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	3	IPW 10 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	4	IPW 10 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/250 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10	9		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	11,9	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	736	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	659	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/007</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6406789R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 16 - Tiefbehälter 1 Felixdorf (neu), Probenahmeahn Ablauf						
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 09:05						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	12,1	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	704	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	631	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/008</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6408186R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 17 - Tiefbehälter 2 Felixdorf, Probenahmeahn Ablauf						
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 08:54						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	12,7	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	662	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	593	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/009</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6381060R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 18 - Bohrbrunnen 8 Sollenau, Probennahmehahn im Brunnenhaus							
<b>Probenahmennorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08, ISO 5667-5:2006-04							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 11:44							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	10,4	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	584		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	523	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	16,6		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	2,97		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	14,6		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	5,26		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	61,5		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	34,8		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	6,1	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	0,99		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0011	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	

Probennummer:	E2600351/009							
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	10	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	318		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	16	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	35	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	< 0,3		
<b>Pestizide</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	26	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	42	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	39	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	37	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	41	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	18	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	19	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	24	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	40	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>5)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/010</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6417203R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 20 - Bohrbrunnen 10, Probenahmeahn im Brunnenhaus							
<b>Probenahmestandard:</b>	EN ISO 19458: 2006-08, ISO 5667-5:2006-04							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 11:58							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	10,6	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	616		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	552	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	17,4		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,09		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	15,1		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	5,44		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	64,7		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	36,0		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	7,2	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	0,9		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0016	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	

Probennummer:	E2600351/010							
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	16	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	329		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	23	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	27	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,4		
<b>Pestizide</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	26	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	42	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	39	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,025	µg/l	0,03	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	37	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	41	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	18	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	19	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	24	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	40	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>5)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/011</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6417782R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 21 - Bohrbrunnen 11, Probenahmeahn im Brunnenhaus						
<b>Probenahmestelle:</b>	ÖNORM EN 5667-5						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 11:34						
<b>Probeneingang:</b>	25.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	10,4	IPW 25 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	580	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	520	IPW 2500 <sup>1)</sup>
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	36	0,1	FNU	0,2	IPW 1 <sup>1)4)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/012</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6406917R3 - WVA Gemeindegewässerversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 22 - Tiefbehälter 3 Sollenau, Probenahmeahn Ablauf						
<b>Probenahmestandard:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 11:23						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	10,5	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,8	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	591	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	530	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/013</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6386374R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probenahmestelle 24 - Bohrbrunnen 9, Probenahmeahn im Brunnenhaus							
<b>Probenahmestandard:</b>	EN ISO 19458: 2006-08, ISO 5667-5:2006-04							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 12:46							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	2	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	10,7	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,9	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	481		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	431	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	13,6		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	2,42		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	13,8		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	4,98		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	46,0		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	31,0		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	7,8	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	0,99		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	<b>0,309</b>	<b>IPW 0,2<sup>1)</sup></b>	

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/013</b>							
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0145	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,25	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	< 1,0	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	301		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	2,2	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	21	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,4		

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/014</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6414084R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 25 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Nord - Industriestraße, ZH Übergabeschacht						
<b>Probenahmennorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 12:33						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	1	IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	6,5	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	641	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	574	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/015</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6408457R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 26 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Schulstraße, Autohaus Ebner, ZH Übergabeschacht							
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08, ISO 5667-5:2006-04							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 13:16							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	1	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	9,3	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,8	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	651		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	583	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	18,3		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,26		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	16,5		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	5,94		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	67,5		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	38,4		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	12,2	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	1,6		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0034	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	

Probennummer:	E2600351/015							
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0047	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	2,9	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	359		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	20	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	45	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,3		
<b>Pestizide</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	26	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	42	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	39	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	37	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	41	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	18	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	19	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	24	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	40	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>5)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/016</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N14976791 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 27 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Süd - Übergabeschacht WVA Siedlung Maria Theresia Egg						
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 13:02						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	4	IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	9,2	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	638	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	572	IPW 2500 <sup>1)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/017</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6411163R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 28 - Ortsnetz Sollenau, Bereich Schneebergstraße/Funpark, ZH Übergabeschacht							
<b>Probenahmennorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08, ISO 5667-5:2006-04							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 12:15							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	2	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	9,8	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,8	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	595		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	533	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	16,9		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,01		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	14,8		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	5,32		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	63,2		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	34,9		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	6,8	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	1,0		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0013	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	

Probennummer:	E2600351/017							
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0017	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	12	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	321		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	19	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	31	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,4		
<b>Pestizide</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	26	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	42	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	39	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	37	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	41	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	18	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	19	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	24	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	40	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbutylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>5)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/018</b>							
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6409839R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 29 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Nord - Bahnhofplatz, ZH Teeküche Einhandmischer							
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08, ISO 5667-5:2006-04							
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 11:02							
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026							
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle							
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>	
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt		
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	1	IPW 20 <sup>1)</sup>	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>	
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	10,8	IPW 25 <sup>1)</sup>	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	654		
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	586	IPW 2500 <sup>1)</sup>	
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	5	0,1	°dH	18,2		≥ 8,4 <sup>3)</sup>
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	5	0,01	mmol/l	3,25		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,1	°dH	16,5		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	0,05	mmol/l	5,94		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	6	0,05	mg/l	67,3		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	38,2		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	11,7	IPW 200 <sup>1)</sup>	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	4	0,05	mg/l	1,6		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	10	0,0005	mg/l	0,0037	IPW 0,2 <sup>1)</sup>	

Probennummer:	E2600351/018							
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	8	0,0001	mg/l	0,0006	IPW 0,05 <sup>1)</sup>	
Ammonium (als NH <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	10	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 <sup>1)</sup>	
Nitrat (als NO <sub>3</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	15	1,0	mg/l	2,8	PW 50 <sup>2)</sup>	
Nitrit (als NO <sub>2</sub> )	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	10	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Hydrogencarbonat (als HCO <sub>3</sub> )	DIN 38409-7: 2005-12	1	6	3,1	mg/l	359		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	4	1,0	mg/l	19	IPW 200 <sup>1)</sup>	
Sulfat (als SO <sub>4</sub> )	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	12	1,0	mg/l	44	IPW 250 <sup>1)</sup>	
<b>Summenparameter</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	31	0,3	mg/l	0,3		
<b>Pestizide</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor	DIN 38407-35: 2010-10	4	26	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	42	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Simazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	39	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbuthylazin	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desethyl-desisopropyl (6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	DIN 38407-35: 2010-10	4	31	0,05	µg/l	< 0,05	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Atrazin-desisopropyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	37	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 369873	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor CGA 373464	DIN 38407-35: 2010-10	4	41	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	DIN 38407-35: 2010-10	4	18	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	DIN 38407-35: 2010-10	4	29	0,02	µg/l	< 0,02	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Propazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	19	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbuthylazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	24	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbuthylazin-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	40	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
Terbuthylazin-2-hydroxy-desethyl	DIN 38407-35: 2010-10	4	35	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 <sup>2)</sup>	
<b>Pestizide - nicht relevante Metaboliten</b>							<b>TWVO</b>	<b>CODEX</b>
Atrazin-2-hydroxy	DIN 38407-35: 2010-10	4	33	0,025	µg/l	< 0,025		AW 3 <sup>5)</sup>

<b>Probennummer:</b>	<b>E2600351/019</b>						
<b>Probenbezeichnung:</b>	N6411866R3 - WVA Gemeindewasserversorgungsverband Felixdorf-Sollenau - Probennahmestelle 30 - Ortsnetz Felixdorf, Bereich Süd - Schwimmbad, ZH Spülschacht bei Stampfg. Nr. 9						
<b>Probenahmnorm:</b>	EN ISO 19458: 2006-08						
<b>PN-Datum:</b>	24.02.2026 10:15						
<b>Probeneingang:</b>	24.02.2026						
<b>Probenbeschreibung:</b>	Siehe Ergebnistabelle						
<b>Parameter</b>	<b>Norm</b>	<b>A*</b>	<b>MU**</b>	<b>BG****</b>	<b>Einheit</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Beurteilung nach:</b>
<b>Sensorische Untersuchungen</b>							<b>TWVO</b>
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1			-	nicht bestimmt	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	12		KBE/ml	0	IPW 100 <sup>1)</sup>
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10	9		KBE/ml	0	IPW 20 <sup>1)</sup>
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10			KBE/100 ml	0	IPW 0 <sup>1)</sup>
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10	6		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10	7		KBE/100 ml	0	PW 0 <sup>2)</sup>
<b>Physikalische Parameter</b>							<b>TWVO</b>
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1			°C	7,8	IPW 25 <sup>1)</sup>
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1			-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 <sup>1)</sup>
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	641	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	3	10	µS/cm	574	IPW 2500 <sup>1)</sup>

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden
- 4) ... Gilt nur bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.
- 5) ... Aktionswert

**\* Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 4) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

**\*\*Messunsicherheit in %****\*\*\*Nachweisgrenze****\*\*\*\*Bestimmungsgrenze**

Messunsicherheit pH-Wert 0,19

Messunsicherheit Temperatur vor Ort 0,3°C

n.b. nicht bestimmbar

n.a. nicht analysiert

o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „fett“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

**Angelika Katharina Linseder-Pollatschek** (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 23.03.2026

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2600351/01LL, datiert mit 23.03.2026, besteht aus 33 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umweltanalytik Österreich GmbH.

----- Ende des Prüfberichts -----